

Wichtiges Wissen rund um die JAV-Wahl

Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung Schritt für Schritt

Schön, dass Du Dich für die Wahl einer Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) in Deinem Betrieb interessierst. Wo fängst Du am besten an? Und was musst Du alles beachten? Hier haben wir die wichtigsten Infos für Dich zusammengestellt, um eine JAV in Deinem Betrieb zu wählen.



Redaktion

Stand: 6.1.2024

Lesezeit: 04:00 min



© AdobeStock | Studio Romantic

Häufig gestellte Fragen rund um die JAV-Wahl

Eigentlich klingt so eine JAV-Wahl doch recht einfach: Ein Wahlvorstand muss bestellt und das richtige Wahlverfahren bestimmt werden. Dann heißt es: Die Wählerliste erstellen, das Wahlausschreiben aushängen – und schon steht der Wahltag vor der Tür. Ganz so einfach ist es jedoch nicht, und schnell tauchen die ersten Fragen auf.

Wann findet die JAV-Wahl statt?

Die Wahl findet grundsätzlich alle zwei Jahre statt, immer in den geraden Jahren vom 1. Oktober bis zum 30. November. Die nächsten JAV-Wahlen starten also am 01.10.2024! Siehe dazu § 64 Abs. 1 S. 2 i.V.m. § 13 Abs. 2 Nr. 2 bis 6 BetrVG.

Wer darf wählen?

Die JAV wählen (aktives Wahlrecht zur JAV-Wahl) dürfen die, deren Interessen die JAV vertritt, also alle jugendlichen Arbeitnehmer, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, und alle zu ihrer Berufsausbildung beschäftigten Arbeitnehmer, § 61 Abs. 1 BetrVG.

Wer kann kandidieren?

Als Mitglieder der JAV sind alle Arbeitnehmer des Betriebes wählbar, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, und alle zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (passives Wahlrecht zur JAV-Wahl), § 61 Abs. 2 BetrVG.

Wie lange dauert die Amtszeit der JAV?

Die regelmäßige Amtszeit der JAV beträgt auf den Kalendertag genau zwei Jahre. Sie beginnt mit Bekanntgabe des Wahlergebnisses oder, falls zu diesem Zeitpunkt die Amtszeit der alten JAV noch nicht vorbei ist, mit Ablauf von deren Amtszeit. Es kann jedoch vorkommen, dass die Amtszeit der JAV kürzer oder länger als die üblichen zwei Jahre ausfällt. Dies ist dann der Fall, wenn die JAV außerhalb des regelmäßigen Wahlzeitraums gewählt wurde. Wenn beispielsweise noch keine JAV im Betrieb existiert oder sich die JAV noch in der Amtszeit auflöst, dann muss nicht erst bis zum nächsten regelmäßigen Wahlzeitraum gewartet werden – es kann sofort eine JAV gewählt werden. Diese ist dann bis zum nächsten regelmäßigen Wahlzeitraum im Amt.



Achtung!

Das gilt jedoch nicht, wenn die JAV zu Beginn (01.10.) des nächsten regelmäßigen Wahlzeitraums weniger als ein Jahr im Amt war, § 13 Abs. 3 S. 2 BetrVG. In diesem Fall verlängert sich die Amtszeit der JAV um weitere zwei Jahre.

Beispiel:

Eine JAV ist am 19.01.2022 zurückgetreten. Deswegen haben Neuwahlen stattgefunden mit Bekanntgabe des Wahlergebnisses am 30.03.2022. Da die JAV zu Beginn des nächsten regelmäßigen Wahlzeitraums am 01.10.2022 noch kein Jahr im Amt war (Amtsbeginn: 30.03.2022), ist eine neue JAV erst wieder im nächsten regelmäßigen Wahlzeitraum vom 01.10.2024 bis 30.11.2024 zu wählen.

Geht eine JAV-Wahl ohne Betriebsrat?

Nein! Der Betriebsrat muss den ersten Schritt für die JAV-Wahl machen und den Wahlvorstand bestimmen.

Warum ist die Arbeit in der Jugend- und Auszubildendenvertretung so wichtig?

- Die Jugend- und Auszubildendenvertretung vertritt die Interessen der jungen Arbeitnehmer und Auszubildenden im Betrieb. Sie achtet darauf, dass die zugunsten der Auszubildenden geltenden Gesetze, Tarifverträge und sonstige Vorschriften eingehalten werden.
- Die Auszubildenden haben großes Interesse an einer hohen Qualität der Ausbildung. Die Festlegung verbindlicher betrieblicher Ausbildungspläne und ein faires, objektives Beurteilungssystem zählen ebenso dazu wie bezahlte Arbeitskleidung, Lehrmittelfreiheit und Fahrtkostenzuschüsse. Ebenso wie die Übernahme nach der Ausbildung sind dies wichtige Themen für die Interessenvertreter der jungen Arbeitnehmer und Auszubildenden.

Um Dich bei der JAV-Wahl zu unterstützen, haben wir für Dich hilfreiche Formulare bereitgestellt. Vom Wahlvorschlag, über das Wahlausschreiben bis hin zum Stimmzettel. [Wahlhilfen JAV-Wahl ► Gut gerüstet in die JAV-Wahl | ifb \(wahl-jav.de\)](#)

Kandidaten gesucht!

Nicht nur die Durchführung der Wahl zur Jugend- und Auszubildendenvertretung, auch deren Vorbereitung gehört zu den Aufgaben des Betriebsrats und der JAV. Ein erster wichtiger Schritt ist dabei die Kandidatengewinnung. Wie klappt das am besten und welche Anreize bietet das Amt?

Mögliche Motive, sich als Kandidat für die JAV-Wahl aufstellen zu lassen:

- Ich habe bereits in der Schule als Klassensprecher erste Erfahrungen gesammelt und möchte mich über die Arbeit in der JAV weiterentwickeln.
- Ich möchte Einfluss nehmen.
- Ich möchte das Verhandeln mit Vorgesetzten auf Augenhöhe lernen.
- Ich möchte einen besonderen Kündigungsschutz haben.
- Ich möchte einen Anspruch auf Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis haben.
- Ich möchte andere Menschen kennenlernen.

Zusammengefasst und in Form eines Flugblattes, einer Rundmail oder eines Aushangs verteilt, kannst Du damit potenzielle Kandidaten erreichen.

Wie viele Mitglieder werden in die JAV gewählt?

Diese Frage beantwortet das Gesetz ganz einfach und unkompliziert in [§ 62 Abs. 1 BetrVG](#).

Wahlberechtigte Beschäftigte Mitglieder der JAV:

- 5 bis 20: 1 Mitglied
- 21 bis 50: 3 Mitglieder
- 51 bis 150: 5 Mitglieder
- 151 bis 300: 7 Mitglieder
- 301 bis 500: 9 Mitglieder
- 501 bis 700: 11 Mitglieder

- 701 bis 1000: 13 Mitglieder



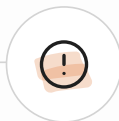
JAV-Tipp:

Auf unserer [Wahlseite](#) für die JAV erfährst Du alles, was Du rund um die Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung wissen musst!

Das Wahlverfahren: „Normal“ oder „vereinfacht“?

Wann wird welches Wahlverfahren durchgeführt und wer entscheidet das? Das Gesetz unterscheidet zwischen dem „normalen“ und dem „vereinfachten“ Wahlverfahren. Welches Wahlverfahren in Deinem Betrieb durchgeführt wird, entscheidet der Wahlvorstand. Die Entscheidung ist abhängig von der Anzahl der wahlberechtigten Arbeitnehmer, also der jugendlichen Arbeitnehmer und Azubis.

Wenn in der Regel zwischen 5 und 100 Wahlberechtigte in einem Betrieb beschäftigt sind, muss im **vereinfachten Wahlverfahren** gewählt werden. Das **normale Wahlverfahren** muss durchgeführt werden, wenn in einem Betrieb in der Regel mehr als 100 wahlberechtigte jugendliche Arbeitnehmer und Auszubildende tätig sind.



Achtung!

Der Wahlvorstand hat jedoch die Möglichkeit, mit dem Arbeitgeber die Anwendung des vereinfachten Wahlverfahrens zu vereinbaren, wenn im Betrieb in der Regel zwischen 101 und 200 wahlberechtigte jugendliche Arbeitnehmer und Auszubildende tätig sind.

Wie läuft die Wahl ab?

Das Wahlverfahren ist komplex und es gibt viele Regeln, die beachtet werden müssen. Hier ein grober Ablauf der JAV-Wahl:

Zuständig für die Einleitung der JAV-Wahl ist der Betriebsrat. Dieser muss einen Wahlvorstand bestimmen. Der Wahlvorstand ist dann verantwortlich für die Durchführung und Leitung der Wahl. Er muss zunächst bestimmen, nach welchem Wahlverfahren die JAV-Wahl durchgeführt wird. Dies hängt von der Anzahl der Jugendlichen/Azubis im Betrieb ab (siehe oben). In den meisten Betrieben wird das vereinfachte Wahlverfahren zur Anwendung kommen. Dann wird die Wählerliste erstellt, also eine Liste mit allen für die JAV-Wahl Wahlberechtigten und Wählbaren im Betrieb. Diese Liste wird zusammen mit dem Wahlausschreiben ausgehängt. Darauf wird der Wahlablauf erläutert und der Wahltermin genannt. Bis zur Wahl haben die Wahlberechtigten die Möglichkeit, Wahlvorschläge beim Wahlvorstand einzureichen. Die jeweiligen Fristen hängen vom Wahlverfahren ab. Die vorgeschlagenen Kandidaten werden dann am

Wahltag durch direkte Stimmabgabe oder Briefwahl gewählt. Nach dem Wahltag zählt der Wahlvorstand die Stimmen öffentlich aus und stellt die Sitzverteilung sowie die Gewählten fest – diese muss er benachrichtigen. Schließlich muss der Wahlvorstand noch die erste Sitzung der neu gewählten JAV einberufen, die sogenannte konstituierende Sitzung.

Step-by-Step: Checkliste zur JAV-Wahl

Damit Ihr auf dem Weg ins JAV-Amt nichts vergesst, arbeitet Euch am besten Punkt für Punkt durch die folgende Checkliste. Nur wer strukturiert und überlegt vorgeht, kann für sich und andere etwas erreichen. Los geht's!

Checkliste zur JAV-Wahl:

1. Ohne Betriebsrat geht nichts! Also rechtzeitig den Betriebsrat informieren! Möglichst früh loslegen und dem Betriebsrat im Juni oder Juli sagen, dass im Herbst die JAV-Wahlen anstehen.
2. Jetzt ist der Betriebsrat dran: Benennung des Wahlvorstands. Der Betriebsrat berechnet, wann die Amtszeit der bestehenden JAV endet, und bestellt anschließend den Wahlvorstand (§§ 63 Abs. 2 BetrVG; 38 S. 2 WO, 8 BetrVG).
 - Normales Wahlverfahren: acht Wochen vor dem Wahltag
 - Vereinfachtes Wahlverfahren: vier Wochen vor dem Wahltag
3. Gleich danach: Der Wahlvorstand legt den Termin für die Wahl fest und erstellt die Wählerliste. Zudem muss vor Erlass des Wahlausschreibens die Größe der zu wählenden JAV festgelegt werden (§§ 38, 2 Abs. 1 WO; § 62 BetrVG).
4. Schwarz auf weiß: Aushang des Wahlausschreibens, der Wählerliste und der Wahlordnung.
 - Normales Wahlverfahren: sechs Wochen vor dem Wahltag
 - Vereinfachtes Wahlverfahren: unmittelbar nach Erstellung der Wählerliste
5. Ganz wichtig: Geeignete Kandidaten und viele Wähler gewinnen! Das heißt: Kreativ werden und eine peppige Wahlkampagne auf die Beine stellen! Übrigens: Die Wahlvorschläge werden innerhalb der nächsten zwei Wochen nach Erlass des Wahlausschreibens entgegengenommen und geprüft (§§ 39 Abs. 1, 6 Abs. 1 S. 2 WO).
6. Wer macht das Rennen? Eine Woche vor dem Wahltag werden die Vorschläge veröffentlicht (§§ 39 Abs. 2, 10 Abs. 2 WO).
7. Jetzt gilt's: der Wahltag! Am Wahltag sollte alles klappen. Also Stimmzettel, Wahlurne und Räume vorbereiten. Und nicht vergessen: Wegweiser zum Wahllokal aufstellen!
8. Gleich nach der Wahl: Öffentliche Stimmauszählung. Es wird spannend! Unmittelbar nach der Wahl werden die Stimmen öffentlich ausgezählt und natürlich auch auf ihre Gültigkeit überprüft (§§ 39 Abs. 2 u. 3, 13, 14, 21 WO).
9. Nun ist es amtlich: Feststellung des Wahlergebnisses. Wenn das Wahlergebnis feststeht, werden die neu gewählten JAV-Mitglieder schriftlich informiert – Glückwünsche natürlich inklusive.

Wie Du siehst, wird eine JAV nicht einfach so per Handzeichen gewählt. Das Gesetz hat für die JAV-Wahl einige Vorgaben geschaffen, die beachtet werden müssen. Für einen Durchblick durch den

Paraphendschungel besuche am besten unsere ifb-Seminare zur JAV-Wahl! Hier lernst Du, wie Du die Wahl zur Gründung einer JAV rechtssicher und erfolgreich durchführst.

Kontakt zur Redaktion

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Wenden Sie sich gerne direkt an unsere Redaktion. Wir freuen uns über konstruktives Feedback!

redaktion-dbr@ifb.de

Institut zur Fortbildung von Betriebsräten GmbH & Co. KG © 2025